



# Flüchtlinge – Deutschland ist schuld



Der Flüchtlingsstrom aus Afrika reißt nicht ab. Einige hundert Flüchtlinge belagern seit geraumer Zeit die Parks und Grünflächen Hamburgs. Sie kamen über Italien nach Deutschland. Sie sind gestrandet und sehen Deutschland nun in der Pflicht ihnen Unterkunft und Verpflegung zukommen zu lassen. „Ihr bombardiert unsere Länder, Ihr seid verantwortlich!“

*(Von L.S.Gabriel)*

Sie kamen mit Booten aus Libyen, Togo oder Ghana nach Italien. Dort will sie aber keiner, deshalb gab man ihnen 500,- Euro und ein Schengenvisum mit der Auflage, sie mögen sich doch bitte nach Belgien, Deutschland, Holland oder Schweden aufmachen. Eigentlich egal wohin, Hauptsache weg aus Italien.

Wie die [ARD-Tagesschau](#) berichtet schlägt nun die Hamburger Sozialbehörde Alarm, denn die Flüchtlinge wollen sich nicht zurückschicken lassen nach Italien, sie wollen in Deutschland bleiben, fordern eine Unterkunft und Versorgung.

Amin aus Somalia sagt:

*„Die italienische Regierung kümmert sich nicht um uns. Es ist ihr egal, ob wir sterben oder nicht. Wenn man in ein anderes Land geht, da wird man anerkannt, bekommt Papiere, ein Haus, Geld – hier nicht.“*

Ein anderer Afrikaner erklärt gegenüber [Spiegel TV](#):

*„ Wir sind ihretwegen (Anm.: wegen Deutschland) hier. Sie*

*haben unser Problem 2011 verursacht. In der Libyenkrise mussten wir nach Europa kommen.“*

Wie so oft ist also Deutschland schuld und weil sich mit der ewigen Schuldmasche in Deutschland ganz schnell, ganz viel erreichen lässt, fordern Flüchtlinge, kirchliche Organisationen und Gutmenschen was das Zeug hält. Rausholen aus Deutschland, was drinnen ist, scheint die Devise zu sein. Fragt sich nur, wie lange es wohl hier noch etwas zu holen geben wird.

Video: